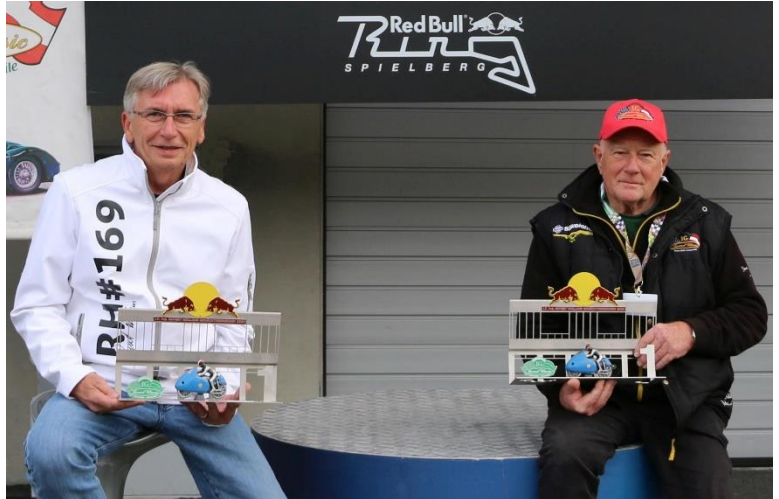


Neue Biographie aus dem Thucom-Verlag erscheint im November 2020
Wolfgang Stropek – Benzin fließt in den Adern

Wer über 6 Jahrzehnte als Fahrer in Solo-
klassen und Seitenwägen auf Weltmeister-
schaftsniveau unterwegs war und sich da-
nach in der Classic-Szene als Fahrer und
Veranstalter einen Namen gemacht hat - in
dessen Adern muss Benzin fließen. Zu die-
sem Schluss kommt der Autor, Herbert
Thumpser, wenn er über den Behamberger
Motorradenthusiasten und mehrmaligem
Staatsmeister **Wolfgang Stropek** spricht.



Denn Wolfgang Stropek ist, neben Chris
Vincent und Sepp Doppler, in der langen
Geschichte der Motorrad-Weltmeisterschaft
einer von drei Fahrern denen es vergönnt
war, Weltmeisterschaftspunkte sowohl in
der Solo- als auch in der Seitenwagen-
klasse zu erringen. Im finnischen Imatra
erreichte er im Jahr 1969 auf seiner umge-
bauten MV Agusta den 10. Platz und somit
einen Weltmeisterschaftspunkt. Als Fahrer
im Seitenwagen war er hauptsächlich mit
Karl Altrichter und ab den frühen 1980er
Jahren mit Hans Peter Demling im Seiten-
wagen bei den Weltmeisterschaftsläufen
erfolgreich. Dies, immer mit unterlegenem
Material und der finanziellen Keule im
Genick, als einer der hervorragendsten
Privatfahrer dieser Zeit.

Nach seiner aktiven Zeit verschlug es ihn
in die Classic-Szene und er war rund um
die Erdkugel bei Veranstaltungen unter-
wegs. Anfang der 2000er Jahre mit Grün-
dung der „**Interessensgemein-
schaft Formel Classic**“ (IGFC) der näch-
ste Meilenstein – diesmal als Veranstalter.

Das internationale „Rupert Hollaus
Gedächtnisrennen“ wurde unter seiner
Führung zu einer der professionellsten
Veranstaltungen in der Classic-Szene.
Hochkarätige Gäste wie Giacomo Agos-
tini, Luigi Taveri, Phil Read oder Fred-
die Spencer folgten seiner Einladung und
machten damit diese Veranstaltung zu
einer der besten in ganz Europa.

Nun wurde die Biographie geschrieben.
Auf 136 Seiten werden seine Stationen
als Rennfahrer und Veranstalter beschrie-
ben und kommen die Familienmitglieder,
Freunde und Bekannte zu Wort. Wie im
Thucom-Verlag üblich wird dieses Buch
mit Hardcover und vielen Bildern Mitte
November auf den Markt kommen.

Zum Preis von 29.90 € kann es schon jetzt unter www.thucom.at bestellt werden.

Auf eine Überraschung darf man darüber
hinaus gespannt sein – auf welche Ver-
bindung zwischen dem österreichischen
Weltmeister Rupert Hollaus und Wol-
fgang Stropek der Autor bei den Recher-
chen noch gekommen ist.

H.T. 22.10.2020